

Entspricht der EU Verordnung EC 1907/2006 und deren Anpassungen

## Spitacid Lösung

Code: 104412E

Version : 2

Ausgabedatum : 20.02.2008

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

**Produktname** : Spitacid Lösung  
**Verwendung des Produkts** : Hautantiseptik  
Das Produkt ist für die professionelle Anwendung bestimmt

**Firmenbezeichnung**  
**Lieferant**

: Ecolab Deutschland GmbH  
Reisholzer Werftstrasse 38-42  
Postfach 13 04 06  
DE-40554 Düsseldorf  
Germany  
Tel +49 (0)211 9893 0  
Fax +49 (0)211 9893 384  
Notfall-Tel.Nr.: 0211 9893 700  
**Informationszentrale für Vergiftungsfälle** : 0551 19240 (Giftinformationszentrum-Nord (GIZ-Nord) Göttingen)

### 2. Mögliche Gefahren

R11- Leichtentzündlich.  
R36- Reizt die Augen.  
R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Arzneimittel im Sinne des Arzneimittelgesetzes.  
Detailinformationen zu Anwendungsgebieten, Gegenanzeigen, Warnhinweisen, Wechselwirkungen und Nebenwirkungen nach Arzneimittelgesetz entnehmen Sie bitte der Produktbeschreibung auf dem Etikett.

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Zusammensetzung:**

46,0 g Ethanol 96%, 27,0 g 2-Propanol, 1,0 g Benzylalkohol, sonstige Bestandteile: Wasserstoffperoxid-Lösung 30%, Macrogol-6-glycerolcaprylocaprat, Geruchsstoffe, gereinigtes Wasser.

| Name des Inhaltsstoffs   | EINECS    | CAS     | %    | Einstufung               |
|--|-----------|---------|------|--------------------------|
| Ethanol (96%)  | 200-578-6 | 64-17-5 | 46,0 | F; R11                   |
| 2-Propanol   | 200-661-7 | 67-63-0 | 27,0 | F; R11<br>Xi; R36<br>R67 |
| Den vollständigen Wortlaut der oben beschriebenen R-Sätze finden Sie im Abschnitt 16 |           |         |      |                          |

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben

Ausgabedatum

: 20.02.2008

Seite: 1/6

## **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **Erste-Hilfe-Maßnahmen**

|                               |   |
|-------------------------------|---|
| <b>Einatmen</b>               | : Falls eingeatmet, an die frische Luft bringen.  |
| <b>Verschlucken</b>           | : Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewußtsein ist). |
| <b>Hautkontakt</b>            | : Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen  |
| <b>Augenkontakt</b>           | : Bei Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen.<br>Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.  |
| <b>Besondere Behandlungen</b> | : Nicht verfügbar   |

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

|   |  |
|---|--|
| <b>Löschmittel</b>  | : Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Löschpulver oder CO <sub>2</sub> einsetzen.    |
| <b>Besondere Expositionsgefahren</b>                      | : Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dämpfe. Dämpfe können sich explosionsartig entzünden. |
| <b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b> | : Feuerwehrleute müssen geeignete Schutzausrüstung tragen.                                 |

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

|  |  |
|--|--|
| <b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b>                       | : Grosse freigesetzte Menge und Leckage: Unverzüglich Sicherheitkräfte kontaktieren. Sämtliche Zündquellen entfernen. Nicht benötigte Personen fernhalten. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten.   |
| <b>Umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Reinigungsmethoden</b> | : Vermeiden Sie die Verbreitung und Abfließen von freigesetztem Material sowie Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.<br><br>Kleine freigesetzte Menge: Mit reichlich fließendem Wasser spülen.<br>Bei größeren Leckagen: Verschüttetes Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluss in Gewässer erfolgen kann.<br>Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter zur Entsorgung geben. |

Hinweis: Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

**7. Handhabung und Lagerung**

- Handhabung** : Berührung mit den Augen vermeiden. Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Lagerung** : Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Nicht lagern über 25°C
- Verpackungsmaterialien**  
**Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.  
**Lagerklasse** : 3A

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

| Name des Inhaltsstoffs | <u>Zu überwachende Grenzwerte</u>  |
|------------------------|--|
| Ethanol                | <b>Arbeitsplatzgrenz-Werte; MAK-Liste (Deutschland, 7/2004).</b><br>Spitzenbegrenzung: 1920 mg/m <sup>3</sup> .<br>Spitzenbegrenzung: 1000 ppm .<br>TWA: 960 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n).<br>TWA: 500 ppm 8 Stunde(n).<br><b>TRGS900 APG-Werte (Deutschland, 8/2004)</b><br>Spitzenbegrenzung: 3840 mg/m <sup>3</sup><br>Spitzenbegrenzung: 2000 ppm<br>TWA: 960 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n).<br>TWA: 500 ppm 8 Stunde(n). |
| 2-Propanol             | <b>Arbeitsplatzgrenz-Werte; MAK-Liste (Deutschland, 7/2004).</b><br>Spitzenbegrenzung: 1000 mg/m <sup>3</sup> .<br>Spitzenbegrenzung: 400 ppm .<br>TWA: 500 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n).<br>TWA: 200 ppm 8 Stunde(n).<br><b>TRGS900 APG-Werte (Deutschland, 8/2004)</b><br>Spitzenbegrenzung: 2000 mg/m <sup>3</sup><br>Spitzenbegrenzung: 800 ppm<br>TWA: 500 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n).<br>TWA: 200 ppm 8 Stunde(n).   |

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- Atenschutz (EN 143, 141)** : Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes ist keine Atemschutzmaske erforderlich
- Handschutz (EN 374)** : Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes ist kein Handschutz erforderlich  
Falls erforderlich: Butylkautschuk, Nitrilkautschuk
- Augenschutz (EN 166)** : Bei Spritzgefahr: Schutzbrille
- Hautschutz (EN 467)** : Keine besonderen Empfehlungen

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

|                        |               |
|------------------------|---------------|
| Aussehen               |               |
| Physikalischer Zustand | : Flüssigkeit |
| Farbe                  | : Farblos     |
| Geruch                 | : Parfümiert  |

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

|  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| pH   | : Ca. 6,5 (unverdünnt)               |
| Siedepunkt   | : Nicht verfügbar                    |
| Schmelzpunkt   | : Nicht verfügbar                    |
| Flammpunkt   | : 21°C DIN 51755 (Abel-Pensky)       |
| Entflammbarkeit (Feststoff)                            | : Nicht anwendbar                    |
| Explosionsgrenzen                                      | : Nicht anwendbar                    |
| Explosionseigenschaften                                | : Nicht anwendbar                    |
| Oxidationseigenschaften                                | : Nicht verfügbar                    |
| Dampfdruck   | : Nicht anwendbar                    |
| Relative Dichte  | : Ca. 0.86 g/cm <sup>3</sup> (20 °C) |
| Löslichkeit  | : Leicht löslich in Wasser           |
| Nernstscher Oktanol-<br>/Wasser-Verteilungskoeffizient | : Nicht anwendbar                    |
| Viskosität   | : Nicht verfügbar                    |
| Dampfdichte  | : Nicht verfügbar                    |
| Verdunstungszahl<br>(Butylacetat = 1)                  | : Nicht anwendbar                    |

**10. Stabilität und Reaktivität**

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Stabilität            | : Stabil unter normalen Bedingungen  |
| Zu vermeidende Stoffe | : Reagiert nicht mit organischen Stoffen, Metallen, Säuren, Laugen.<br>Nicht mit anderen Produkten mischen |

**11. Angaben zur Toxikologie**

**Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit**

|                        |   |
|------------------------|---|
| Einatmen               | : Keine besondere Gefahr                            |
| Verschlucken           | : Keine besondere Gefahr                            |
| Hautkontakt            | : Keine besondere Gefahr                            |
| Augenkontakt           | : Reizt die Augen                                   |
| Reproduktionstoxizität | : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. |

**12. Angaben zur Ökologie**

**Ökotoxizität**

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig bezüglich umweltgefährlicher Eigenschaften gemäss der EG Direktive 1999/45/EC.

## Spitacid Lösung

### Persistenz und Abbaubarkeit

Die ökologische Bewertung des Produktes beruht auf Daten der Rohstoffe und/oder vergleichbarer Stoffe. Leicht und schnell abbaubar: Die Summe der im Produkt enthaltenen organischen Stoffe erreichen in Tests auf leichte Abbaubarkeit Werte von > 60% BSB/CSB, bzw. CO<sub>2</sub> Entwicklung bzw. > 70% DOC-Abnahme. Dies entspricht den Grenzwerten für 'leicht abbaubar/readily degradable'(z.B. nach OECD-Methoden 301).

## 13. Hinweise zur Entsorgung

- Hinweise zur Entsorgung** : Abfall muss vorschriftsmäßig entsorgt werden. Produktreste nach Möglichkeit bestimmungsgemäß aufbrauchen. Vollständig entleerte Verpackungen können über Wertstoffsammelstellen entsorgt werden. Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.
- Abfall-Klassifizierung** : Nicht anwendbar
- Abfallschlüsselnummer** : 200132

## 14. Angaben zum Transport

### Internationale Transportvorschriften

| Vorschriften          | UN-Nummer | Bezeichnung des Gutes   | Klasse | Verpackungsgruppe | Etikett |
|-----------------------|-----------|---|--------|-------------------|---------|
| <b>ADR/RID-Klasse</b> | UN1993    | ENTZUNDBARER FLÜSSIGER STOFF<br>N.A.G. (Ethanol, Isopropanol) | 3      | II                | 3       |
| <b>ADN-Klasse</b>     | UN1993    | FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Ethanol,<br>Isopropanol)            | 3      | II                | 3       |
| <b>IMDG-Klasse</b>    | UN1993    | FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Ethanol,<br>Isopropanol)            | 3      | II                | 3       |

Beachten Sie besondere Packanforderungen beim Lufttransport.

## 15. Vorschriften

### EU-Verordnungen

- Gefahrensymbol(e)** : Arzneimittel im Sinne des Arzneimittelgesetzes  
Detailinformation zu Anwendungsgebieten, Gegenanzeigen, Warnhinweisen, Wechselwirkungen und Nebenwirkungen nach Arzneimittelgesetz entnehmen Sie bitte der Produktbeschreibung auf dem Etikett.
- Enthält** : -
- R-Sätze** : R11- Leichtentzündlich.  
R36- Reizt die Augen.  
R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- S-Sätze** : S2- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S16- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
S26- Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

### Nationale Vorschriften

**Wassergefährdungsklasse** : 1

Zulassungsnummer nach Arzneimittelgesetz AMG: Zul.-Nr.: 6118782.00.00

**16. Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird : R11- Leichtentzündlich.  
R36- Reizt die Augen.  
R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

**Historie**

Druckdatum : 20 Februar 2008

Ausgabedatum : 20 Februar 2008

Version : 2

Erstellt durch: R&D / Health Care

**Hinweis für den Leser**

*Die vorgenannten Informationen sind nach unserem besten Wissen korrekt in Bezug auf die zur Herstellung der Produkte im Ursprungsland verwendete Rezeptur. Da sich Daten, Standards und Regularien ändern können und die Nutzungs- und Anwendungsbedingungen außerhalb unseres Einflusses liegen, können wir keine Garantie für die Vollständigkeit oder fortlaufende Richtigkeit der Informationen geben.*